

Messen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **48 (1975)**

Heft 9

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Surface» –

Internationale Fachmesse in Basel

Seit 1966 wird in Basel alle drei Jahre die Internationale Fachmesse für die Oberflächenbehandlung «Surface» durchgeführt. Die «Surface 75», die vierte in der Reihe dieser alle einschlägigen Fachgebiete der Oberflächenbehandlung umfassenden Veranstaltungen, die vom 30. September bis 4. Oktober in den Hallen der Schweizer Mustermesse stattfindet, steht im Zeichen des Korrosionsschutzes. Im besondern gelangen auch die mechanische Vor- und Nachbehandlung, die Abwasserbehandlung und die geschlossenen Kreisläufe im Sinne des Recycling zur Darstellung. Eine Sonderschau «Galvanoram» soll als Versuchslabor die theoretischen Kenntnisse in die Praxis umsetzen. Begleitveranstaltung der Fachmesse ist eine internationale Fachtagung mit den beiden Hauptthemenkreisen «Anorganische Metallüberzüge» und «Organische Überzüge», der das Jubiläum des zwanzigjährigen Bestehens sowohl der Europäischen Föderation Korrosion wie auch der Schweizerischen Galvanotechnischen Gesellschaft noch ein besonderes Gewicht verleiht.

6. Fachmesse für Altbau-Modernisierung

Wie können Altbauten am zweckmässigsten renoviert und modernisiert werden? Dies ist eine in der heutigen Zeit der Bau- und Wohnungsprobleme höchst aktuelle Frage. Ihr widmen sich darum immer wieder Messen und Ausstellungen, die dem Publikum zur rationellen Altbau-Modernisierung Wege weisen und Anregungen vermitteln wollen. So in Luzern die 6. Fachmesse für Altbau-Modernisierung, die unter dem Patronat des Schweizerischen Hauseigentümerverbandes vom 12. bis 16. September in der Ausstellungshalle Allmend einen Katalog von gegen 200 Ausstellungsgütern zur Schau stellt. So auch eine Ausstellung «Altbau-Modernisierung» in der Markthalle in Langenthal, die, von den lokalen Gewerbebetrieben beschickt, vom 12. bis 14. September über regionalen Bereich hinaus ihrem aufklärenden Zwecke dienen will.

«Züsä», die grosse Zürcher Herbstschau

Es ist die 26. Zürcher Herbstschau, die vom 25. September bis 5. Oktober in 10 Hallen und auf einer Ausstellungsfläche von 42 000 Quadratmetern die Produkte von rund 700 Ausstellern in den Sektoren Haushalt, Wohnen, Sport und Mode präsentiert. Offizieller Gast der diesjährigen «Züsä» ist Frankreich, dessen Spezialitäten, namentlich auch kulinarischer Art, beim Besucher Anklang zu finden versprechen. In die Sonderschau «Berufe an der Arbeit» haben auch dieses Jahr Schulklassen wiederum freien Eintritt und Gelegenheit, sich an einem Klassenwettbewerb zu beteiligen. In der Degustationsabteilung mit ihren verschiedenen Spezialitätenrestaurants bietet sich der letztes Jahr erstmals installierte Grotto ticinese in grösserer und eindrucksvollere

Gestalt an. Zum erstenmal zeigen die Deutschen Bundesbahnen einen grossen Informationsstand, und repräsentativ stellt sich auch ein Stand «Die gute Schweizer Küche» in der Halle 1 dar, der in grosszügiger Sonderschau zeigt, wie man seine Küche modern und zweckmässig einrichten kann. Altbaurenovation, Frauenhilfsdienst sowie Zürcher Wald sind weitere Ausstellungsthemen.

Die Walliser Messe in Martigny

1960 als kleine lokale Veranstaltung zur Förderung der Wirtschaft im offiziellen Umzug (4. Oktober) gegründet, hat sich das Comptoir de Martigny zu kantonalen Bedeutung mit reichlicher Ausstrahlung auf die übrige Schweiz ausgewachsen. So darf sich diese Veranstaltung, die dieses Jahr vom 4. bis 12. Oktober ihre 16. Auflage erlebt, mit Recht Messe des Wallis und zu Recht auch «Foire des Rencontres» nennen. Als Ehrengäste wird sie den Kanton Zürich im offiziellen Umzug (4. Oktober) und in zwei Ausstellungshallen sowie die Walliser Gemeinde Hérémence begrüessen, und eine von der Schweizerischen Verkehrszentrale im Manoir organisierte Ausstellung unter dem Motto «Die Pioniere der Hotellerie» wird dem Besucher von der Geschichte derer berichten, die Namen und Ruhm der schweizerischen Hotellerie begründet haben. Einblick in ihre Tätigkeit gewähren Dienststellen der Übermittlungstruppen unserer Armee – eine Gelegenheit zu Gedankenaustausch und Zusammenarbeit mit der Freiburger Messe (3. bis 12. Oktober), wo die gleiche Truppe ebenfalls einen Ausstellungsstand unterhält.

«Haus und Heim» in Lugano

Österreich ist mit etwa 20 Ausstellern, denen eine Ausstellungsfläche von rund 600 Quadratmetern eingeräumt ist, Ehrengast der diesjährigen Arte-Casa in Lugano, die vom 26. September bis 6. Oktober in den Pavillons Conza und MAC (Mostra Arte-Casa) untergebracht ist. Im grossen Kuppelsaal behandelt die Società svizzera impresari e costruttori del Canton Ticino in einer interessanten und aktuellen Darstellung das Thema der beruflichen Ausbildung in ihren Fachgebieten. Im übrigen beteiligen sich etwa 150 Aussteller an dieser jährlich wiederkehrenden Schau, die jeweils werktags von 14 bis 22.30 Uhr und sonntags von 10 bis 22.30 Uhr dem Besucher offensteht.

Lugano im Zeichen des Winzerfestes

Traditionsgemäss beginnt das Winzerfest in Lugano, das wie üblich am ersten Oktober-Wochenende (4./5. Oktober) die Ceresiostadt in herbstlichem Blumen- und Früchte- und selbstverständlich auch Fahnen- und Flaggenschmuck erblühen lässt, am Vorabend mit einem muntern öffentlichen Kastanien- und Schlagrahmschmaus in Loreto. Am Samstag präsentieren die Folkloregruppen von nah und fern, die stets zur wesentlichen Belebung und Bereicherung der



«Festa della vendemmia» beitragen, ihre Darbietungen. Zur Krönung des Festes aber, jeweils von Tausenden von Zuschauern bewundert und applaudiert, wird am Sonntagnachmittag der grosse Winzerfestumzug, der 18 im Blumenschmuck prangende Wagen, 9 folkloristische Gruppen und 10 Musikkorps zwischen den dichtbesetzten Zuschauerspallieren dem Seege- stade entlang vorbeiparadieren lässt.

Bellinzona begrüsst Asti

Unter dem Motto «Bellinzona saluta Asti» zelebriert die Tessiner Kapitale vom 26. September bis 3. Oktober zum erstenmal einen «Settembre astigiano». Da gibt es eine Dokumentationsausstellung über den aus Bellinzona stammenden Bildhauer G.M. Bonzanigo, der zu den hervorragendsten Künstlern Astis gezählt wird. Da gibt es weiter eine Marktausstellung mit Weinen aus Monferrato (Asti), eine touristische Ausstellung Monferrato und einen kostümierten historisch-folkloristischen Umzug des Palio d'Asti. Auch der Sport wird in diese Veranstaltung einbezogen: Der 8. Nationale Concours hippique wird zum touristisch ausgewerteten Bestandteil des «Settembre astigiano».

Winzerfestliches Wochenende in Neuenburg

Nach dem klangvollen Auftakt eines Galakonzerts der 120 Musikanten starken «Musique de la Police nationale, Paris» am Freitag, 3. Oktober, beginnt das Festtreiben des traditionellen Winzerfestes in der reichbeflaggten Stadt Neuenburg am Samstagnachmittag mit dem kostümierten Kinderumzug, dem am Abend die grosse Parade der am Feste beteiligten Musikkorps folgt. Den berauschend glanzvollen Höhepunkt dieser «Fête des vendanges» aber bildet traditionsgemäss am Sonntagnachmittag (5. Oktober) der grosse Festzug und Blumenkorso mit seinen in üppigem Flor prangenden Blumenwagen und andern phantasievollen Schöpfungen, mit den zahlreichen Musikkorps und den 40 blumenge-